

	Об'єкти: Teetasse und Untertasse
	Музеї: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de
	Зібрання: Oberrheinsammlung HMP Speyer, Keramiksammlung Neuzeit
	Інвентарний номер: HM_1956_0090_a,b

Опис

Die Teetasse mit passender Untertasse ist mit Blütenbouquets und goldenen Festons verziert, die zu den typischen Ornamenten des Klassizismus bzw. des Empire gehören. Auf dem Spiegel der Untertasse befinden sich unter einem Lorbeerkranz die Initialen "OE". Tasse und Untertasse wurden in der 1735 gegründeten Porzellanmanufaktur in Niderviller in Lothringen (heute Département Moselle) hergestellt. Bei der Niderviller Fayencerie handelt es sich um eine der ältesten Steingutfabriken in Lothringen, die häufig mit der königlichen Fayencerie in Sèvres verglichen wurde. Kurz nach der Jahrhundertmitte wurde die Manufaktur an Jean-Louis Beyerlé, den Direktor der königlichen Münzprägestalt in Straßburg verkauft. Er holte sich neue Mitarbeiter und damit "Knowhow" u.a. aus Wien und Frankenthal, konnte die Produktion verbessern und eröffnete eine Niederlassung in Straßburg. 1770 kaufte General Adam-Philippe de Custine die Manufaktur. Um 1792 ist die Blaumarke mit zwei gespiegelten und ligierten "C"s unter einer Krone nachweisbar, anhand der die vorliegende Tasse datiert werden kann. Nach Custines Hinrichtung wurde François-Henri Lanfrey Geschäftsführer, der die Produktion steigern und Porzellan bis nach Russland lieferte. Heute gehört die Fayencerie zur französischen Gruppe Faïence & Cristal de France. [Johanna Kätzel]

Базові дані

Матеріал/Техніка:

Porzellan

Розміри:

Tasse: H: 53 mm; D: 80 mm; Untertasse: D: 133 mm

Події

Створено	Коли	1792
	Хто	Fayencemanufaktur Niderviller
	Де	Нідервіллер
[Відношення з місцезнаходженням].	Коли	
	Хто	
	Де	Лотарингія
[Відношення з місцезнаходженням].	Коли	
	Хто	
	Де	Страсбург
[Відношення з людиною чи інституцією]	Коли	
	Хто	Адам Філіп Кюстін (1740-1793)
	Де	

Ключові слова

- склянка
- Блюдце
- Фаянс
- Фестон
- ампір
- порцеляна

Література

- Chaffers, William (1891): Marks and Monograms on European and Oriental Pottery and Porcelain. London